memo media
we connect the event business
AUSGABE 2/2020 | 6,50 EURO
WWW.MEMO-MEDIA.DE

showcases:

MAGAZIN FÜR DIE EVENT- UND UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION



INCLUDES ENGLISH SUMMARIES

FEATURE
STARKE WORTE
Sechs kluge Stimmen

PORTRAIT
AUS DEM HOCHADEL DER ELOQUENZ
Das Gesamtkunstwerk Lisa Eckhart

BEST CASE
KONFERENZ WIRD DIGITAL-LIVE-EVENT
Individuelle Streaming-Lösungen in Zeiten der Corona-Krise

SPECIAL
AUF DIE WORTE, FERTIG, LOS!
Worte können Welten ändern



Es geht der tw tagungswirtschaft um die Begegnung von Menschen. Dafür steht die BOE.

Kerstin Wünsch, Chefredakteurin
tw tagungswirtschaft

BOE INTERNATIONAL
20.–21.01.2021
MESSE DORTMUND

BOE
Internationale Fachmesse
für Erlebnismarketing

BRAND EX

International Festival of Brand Experience am 14.01.2020

Das Festival ist ein exklusives Forum für Live-Kommunikation. BrandEx beleuchtet mit interaktiven Formaten relevante Trends und zeichnet mit den BrandEx Awards die besten Arbeiten der Branche aus.

Liebe Szene, liebe Branche,



es wird eine Zeit nach COVID-19 geben. Im Moment ändern sich die Fakten täglich. Wir sind alle Betroffene. Wir hoffen, die Hilfen, die der Staat zur Verfügung stellt, kommen bei Euch an. Auch wir haben uns gegenüber der Politik eingesetzt. Klar, auch aus eigener Betroffenheit, aber auch weil wir unsere Branche lieben und wir nicht wollen, dass diese bunte vielfältige Kulturnation, an der wir alle mitwirken, nur noch eine triste monochrome Nation ist.

Wir bemühen uns, so weit wie möglich, Ruhe zu bewahren und für Euch und mit Euch weiterzuarbeiten. Sicherlich werden jetzt einige Aktivitäten in das Internet verlagert, wir geben euch mit einem Artikel über Streaming dafür eine Hilfestellung. Wir wollen aber, dass unsere Live-Kultur überlebt. Deshalb bemühen wir uns, alle wichtigen Informationen und Hilfestellungen auf memo-media.de aktuell zur Verfügung zu stellen.

Wir hoffen, dass die wichtigen weiblichen Stimmen in diesem Heft Euch auf andere und neue Gedanken bringen. Der Tag wird kommen, an dem es weitergeht. Wir sind vorbereitet.

Unsere Großereignisse BrandEx, BOE und die Internationale Kulturbörse in Freiburg im Januar hatten noch stattgefunden, wir berichten Euch davon. Wir waren für Euch dort.

Überhaupt. Wir sind auch jetzt für Euch da ...
Bleibt tapfer! Und gesund!

There will be a time after COVID-19, *but presently the situation is changing by the hour. We are all affected, and we hope all support and relief measures made available by governments are effective. We are also among those who made themselves heard. Certainly because we are affected as well, but also because we love what we do and we do not want our colorful diversified culture community, of which we are all part, to transform into a dismal monochrome nation.*

We are doing everything to keep calm and to continue working for you and with you. A number of activities will certainly be shifted to the Internet; we're giving you some advice in an article on streaming. However, we also want our live culture to survive. That's why we are making all effort to make all important information and topical support available at our memo-media.de.

We hope the important female voices in this copy give you other and new ideas. The day will come when our lives return to normality again, and we are prepared.

Our big-timers Brand Ex, BOE and the Internationale Kulturbörse in Freiburg actually took place in January. We were there for you, and we've put together a report for you to read.

We are determined to carry on our work for you as long as possible. Take care!

Kerstin Meisner
Herausgeberin showcases
Ein Magazin der memo-media Verlags-GmbH





FEATURE
Frauen mit Einfluss

INHALT

06 BIG PICTURE

07 FACTS & FACES

08 FEATURE
STARKE WORTE
Sechs kluge Stimmen

12 GLOSSARY
KANNSTE VIELLEICHT MAL DIE FRESSE HALTEN?
Susanne Plassmann über das »öffentliche Sprechen«

14 INDOOR
DIE VIELFALT ALS PRINZIP!
Die IKF 2020 mit Besucherzuwachs

16 INDOOR
DER ZUKUNFT ZUGEWANDT
Die BrandEx 2020 punktet mit Leidenschaft

17 SERVICES
UNTERHALTUNG MIT MEHRWERT
Auf die Keynotes kommt es an





Fotos: Oliver Mark, Franziska Schrödinger, Sabine Schulte, Smilla Dankert



20
PORTRAIT
Lisa Eckhart ist ein Gesamtkunstwerk

18 INDOOR
GROSSE ERWARTUNGEN
memo-media mit Neuerungen auf der BOE 2020

20 PORTRAIT
AUS DEM HOCHADEL DER ELOQUENZ
Das Gesamtkunstwerk Lisa Eckhart

22 INTERVIEW
EINE GANZ ANDERE ART VON AGENTIN
Die Sängerin, Schauspielerin, Psychologin und Buchautorin Alina Gause

25 KNOW-HOW
UND DAS WORT HAT …
*Der geschickte Einsatz von Redner*innen*

26 SPECIAL
AUF DIE WORTE, FERTIG, LOS!
Worte können Welten ändern

29 BEST CASE
KONFERENZ WIRD DIGITAL-LIVE-EVENT
Individuelle Streaming-Lösungen in Zeiten der Corona-Krise

30 ARTISTS – DIE KÜNSTLERLISTE

34 AUSBLICK UND IMPRESSUM







Hilfe!

VON ANDREAS SCHÄFER

Wie ein Hilfeschrei mutet dieses Bild vom Straßentheaterfestival »Chalon dans la rue« in Burgund an. Es ist eines der bedeutendsten Straßenkunstfestivals Europas. In diesem Jahr steht die Durchführung dieses tollen Festivals nun in den Sternen und die ganzen großartigen Künstler wortwörtlich nicht auf der Straße. Alle Kultur- & Event-Verantwortlichen sind aufgefordert, diese Künstler*innen, die uns so viel Freude bereitet haben und uns hoffentlich bald wieder Freude bereiten können, zu unterstützen. Im ganzen Land und den Sozialen Medien gibt es viele Spenden-Aufrufe – nutzt sie, um den Künstler*innen zu zeigen, wie wichtig sie uns sind. Denn das, was wir zu verlieren haben, ist auch diese spezielle Kultur, die der Freiheit. **Vive la liberté! Vive l'Europe!**

***This picture of the street theater festival** »Chalon dans la rue« in Burgundy/France appears to be almost a cry for help. The event is one of the outstanding street art festivals in Europe. This year, it is written in the stars if this great remarkable happening will be at all staged; all the fascinating artists and performers are out of a job. All those active in the culture and event industry are desperately urged to support these artists, who have given us such joy in the past and who shall do so again in the future. All over the country and across all Social Media, there are numerous calls for donations – be sure to make use of these to show the artists how important they are to us. This is also because we are at risk of losing this very particular culture, the culture of freedom!*

Foto: Alamy/Patrick Forget

Igor Levit gibt Konzerte per Twitter



Weltklasse Pianist Igor Levit war einer der ersten, der sein musikalisches Talent wegen der Coronakrise auf Twitter stellte. Manchmal fängt er bereits am Nachmittag an, meistens streamt er aber ab 19.00 Uhr. Die Streams bleiben auch nach der Live-Übertragung verfügbar. Die Konzerte sind auch ohne Anmeldung bei Twitter mitzuerleben (twitter.com/igorpianist). Zu hören gibt es dann Werke wie Schuberts sechsteiligen Zyklus »Moments musicaux« oder Beethovens Mondschein-Sonate. Dazu gibt es eine kurze Werkseinführung auf Deutsch und Englisch. Igor Levit ist einer der engagiertesten Künstler der klassischen Musik. Er nimmt Stellung zu gesellschaftlichen und politischen Fragen. Der 33-Jährige äußert auf seinem Twitter-Kanal sonst oft seine politische Meinung, spricht sich deutlich gegen Rassismus, Rechtsradikalität und Sexismus aus und kritisiert beispielsweise den Umgang mit Flüchtlingen an den EU-Außengrenzen.

STREETFOOD FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Zwei große Messen waren die ersten Absagen für das rheinische Unternehmen Metz-Catering aus Brühl. Der Caterer saß nach den Stornierungen auf Tonnen frischer Ware. Dabei ist der Frühling aufgrund der vielen Messen für ihn die umsatzstärkste Zeit des Jahres. Weil die vielen Tonnen Fleisch und Gemüse nicht im Müll landen sollten, organisierte das Unternehmen Mitte März einen spontanen und kostenlosen Streetfoodmarkt in Brühl. Die Erlöse gingen an den Kinderschutzbund Brühl.





Zauberkünstler kümmert sich

Leider können auch die besten Zauberkünstler das Virus nicht einfach wegzaubern. Wie weggezaubert sind aber alle Auftritte. Der Zauberkünstler Willi Auerbach will die auftrittsfreie Zeit sinnvoll nutzen und über seine Webseite www.willi-auerbach.de/generationen-verbinden Menschen zusammenbringen. Durch die aktuelle Krise gibt es auf der einen Seite viele Menschen, die gerade ihren Beruf nicht ausüben können oder durch Kurzarbeit mehr Zeit als sonst zur Verfügung haben. Auf der anderen Seite gibt es viele alte Menschen, die wegen der Ansteckungsgefahr isoliert werden und sich nicht mit anderem Menschen treffen können. Es geht darum, für die Menschen einen Ansprechpartner zu finden. Jemanden, der ihnen zuhört und sich Zeit nimmt. Vielleicht etwas über den Alltag plaudert und sich für sie interessiert, sie aber dabei durch die digitale Kommunikation nicht mit Covid-19 anstecken kann. Jetzt sind es auch die Kleinigkeiten und Alltäglichkeiten, die zählen.

Da wir aktuell keine Aussage über Termine im zweiten Quartal 2020 treffen können, möchten wir Sie über die verschobenen Termine informieren

KEIN NACHHOLTERMIN:
PROLIGHT + SOUND 2020
13. – 16. April 2021 Frankfurt

Nachdem die Prolight + Sound zunächst einen neuen Termin für 2020 bekanntgegeben hatte, steht nun fest, dass es in diesem Jahr doch keine Nachholveranstaltung geben wird. Aufgrund der zunehmenden Verbreitung des Corona-Virus wird die Veranstaltung erst in 2021 wieder stattfinden, vom 13. bis 16. April. Auch die Verleihung des Live Entertainment-Awards LEA, die in den vergangenen Jahren als Auftaktveranstaltung der Musikmesse und Prolight + Sound stattfand, ist für 2020 abgesagt.

TERMINVERSCHIEBUNG:
FUTURE OF FESTIVALS (FOF)
Viertes Quartal 2020

Die Messe Future of Festivals gibt offiziell bekannt, in diesem Jahr nicht abgesagt, sondern verschoben zu werden. Planmäßig soll der Nachholtermin im vierten Quartal 2020 stattfinden – voraussichtlich im November. Derzeit suchen die Organisatoren gemeinsam mit Locations und Ausstellern ein konkretes Datum. Sobald dieses feststeht, wird es über die offizielle Webseite sowie über die News auf www.memo-media.de bekanntgegeben.

ABGESAGT:
IMEX 2020 FRANKFURT

Während sich die Organisatoren anfangs optimistisch zeigten, dass Mai weit genug entfernt sei, um mit den Plänen zuversichtlich fortzufahren, verschärfte sich die Situation um den Corona-Virus innerhalb weniger Tage so rasant, dass es am 11. März zu einer finalen Entscheidung kam: Die IMEX 2020 ist abgesagt. Die IMEX 2021 findet vom 25. bis 27. Mai 2021 statt.





Starke Worte

Fotos: Dominik Butzmann/CC BY-SA 2.0, Unknown author/Public domain

Sibylle Berg bei der re:publica 2019

***Mit der Frauenbewegung** zu Beginn des 20. Jahrhunderts gab es erste Rednerinnen in Salons und bei Veranstaltungen, während ihnen zuvor nur die stumme Rolle der Zuhörerin und der dezent Applaudierenden bei männlichen Weisheiten zugestanden wurde. Eine Frau, der es besonders zu verdanken war, dass in die traditionelle englische Gesellschaft Bewegung kam, war Virginia Woolf (1882 bis 1941). Sie war weit über ihren Bloomsbury Circle hinaus gefragt. Dieser Kreis, der nach Dorothy Parker – einem amerikanischen Pendant Woolfs – in »Squares« lebte, in »Circles« malte und in »Triangles« liebte, war wichtig für den gesellschaftlichen Fortschritt Europas und auch darüber hinaus.*



VON ANDREAS SCHÄFER

Die Bloomsburys waren in Kunst, Wissenschaft und Politik zu Hause. Zu ihnen gehörte zum Beispiel auch der bedeutende Ökonom John Maynard Keynes. Virginia Woolf war Schriftstellerin, Verlegerin und Essayistin. Ihr Vortrag »Ein Zimmer für sich allein« war eine gescheite und witzige Untersuchung über die unmöglichen Bedingungen, unter denen Frauen bis dato schreiben mussten. Virginia Woolf erfand eine fiktive dichtende Schwester Shakespeares namens Judith, anhand derer sie die undenkbaren Zustände, unter denen Frauen Literatur produzieren mussten, beschrieb. Dieser Vortrag und später auch der gedruckte Essay wurde zu einem der meistgelesenen Werke der Frauenbewegung. Woolf wirkte und Frauen erkämpften sich die Plätze nicht nur zwischen Buchdeckeln, sondern auch auf den Bühnen und vor den Mikrofonen und Kameras der Welt. showcases stellt fünf weitere besondere Frauen vor, denen wir gerne mehr Einfluss geben würden.

»Ich glaube einfach nur, dass sich gerade sehr viel verändert und dass es relativ überfordernd ist, weil es in einer unsinnigen Geschwindigkeit passiert.«

Virginia Woolfs geistige Urenkelin in Mitteleuropa ist Sibylle Berg. Dramatikerin, preisgekrönte Hörspielautorin und ebenfalls Großschriftstellerin. Geboren ist sie in Weimar, also in Dialektik groß geworden. Inzwischen lebt sie als Schweizer Staatsbürgerin in Zürich. 25 Theaterstücke, 15 Romane sind ihr Œuvre. Bislang. Es ist in 34 Sprachen übersetzt. Als Frau Sibylle schreibt sie Kolumnen für den »Spiegel online«. Sie war Gastgeberin der künstlerischen Begegnungen im Haus der Berliner Festspiele der Reihe »Ein Tag mit … Sibylle Berg und Freunden«. Sie ist Opinion Leaderin über die Literatur hinaus. Ihr neustes Buch sammelt Gespräche mit allerlei »Nerds«. Was man eben darunter verstehen kann. Sie ist eine wirkliche Erscheinung. Pointensicher im Salon, analytisch im Duktus. Weichgespült ist sie mitnichten. Sie kann Diskurse ohne Airbag führen. Dabei hat sie sich eine Distanz zu den Dingen geschaffen, die frau braucht, um Phänomene richtig einzuordnen.



»Kinder haben nämlich die Eigenschaft, einem durch einfache Fragen das eigene Wertegerüst so durchzuschütteln, dass man sehr intensiv darüber nachdenken muss, wie man ihnen Grundsätzliches, jenseits von Worthülsen, glaubhaft erklärt.«

Hatice Akyün ist in der Türkei geboren und in Duisburg, mitten im Pott, aufgewachsen. Dieser hat sie geprägt. Wie Frau Berg ist sie Schriftstellerin und Kolumnistin. Letzteres nun zuletzt wieder im Berliner »Tagesspiegel«. Darüber hinaus ist sie eine gefragte Moderatorin für politische oder kulturelle Events. Sie ist inzwischen Berlinerin. Um genauer zu sein: Charlottenburgerin mit Überzeugung. Ihr autobiografisch durchgezeichneter Roman »Einmal Hans mit scharfer Soße", der 2014 verfilmt wurde, ist ein humorvoller Erfolg, der Geschicke und Missgeschicke um ein Frauenleben in Deutschland notiert. Klar doch. Integration und multikulturelle Diversität ist ihr Lebensthema. Für die Beschäftigung damit hat auch sie schon einige Preise überreicht bekommen, aber es ist eine Vergeudung, ihre Intelligenz und ihren Witz auf dieses Thema zu beschränken. Hatice Akyün wird von Heike-Melba Fendel und Barbarella Entertainment vertreten. Einer Agentur, die – wie man sich beim Agenturnamen denken kann – einen ganzen Kosmos kluger Frauen bei sich versammelt hat.



»Mein Kopf gehört mir.«

Miriam Meckel war mit 31 Deutschlands jüngste Professorin. Sie promovierte 1994 in Münster in Kommunikationswissenschaft. Sie war Regierungssprecherin und Staatssekretärin in NRW. Der Yellow Press ist sie als Lebensgefährtin von Fernsehtalkerin Anne Will willkommen gewesen. 2009 hatte sie ein Burn-out, das sie zu einem klugen Buch verarbeitete. In Volker Panzers legendärem »Nachtstudio« war sie als gescheit kommentierender Gast gleich zweifach zu sehen. Sie moderiert und interviewt gelegentlich. Wie 2019 die Bundeskanzlerin zur digitalen Zukunft. Und Meckel hält Vorträge. Sie leitete die Wirtschaftswoche und ist seit Januar 2019 Gründungsverlegerin des vierteljährlich erscheinenden Zukunftmagazins »ada«. Schon lange ist sie Professorin für »Corporate Communication« und eine der vier Direktor*innen des Instituts für Medien- und Kommunikationsmanagement der Universität St. Gallen in der Schweiz. Wer Glück hatte, erlebte sie als sehr gewitzte Tischnachbarin bei einem launigen Kunstevent für zwölf Auserwählte bei Mehrfach-Sternekoch Jean-Claude Bourgueil (...). Ihr zurückhaltender, aber pointierter Esprit begeisterte auch den ebenfalls anwesenden legendären Literaturkritiker Dr. Hellmuth Karasek. Ja, Miriam Meckel ist eigenhändig salongetestet und sie ist zweifelsfrei eine wichtige Opinion Leaderin und für jedes Parkett geeignet. Termine sind aber rar.

»Für mich fühlt sich eine Moderation gut an, wenn es gelingt, die Stimmung des Publikums aufzunehmen, damit zu arbeiten und eine konstruktive Gesprächsatmosphäre zu kreieren.«

Sissy Metzschke ist eine gefragte Frau. Sie arbeitet viel für den Mitteldeutschen Rundfunk und auch für deren jungen Kanal »Sputnik«. Sie ist aber auch für Eventmoderationen in ganz Deutschland unterwegs. Sie ist tapfer und hat sich vor laufender Kamera von Pathologe Mark Benecke eine ultrakleine »Weltkugel« tätowieren lassen. Sie kommt aber ebenso tapfer mit sehr komplexen Themen zurecht. Und so scheut sie auch nicht vor Europäischer Konversionspolitik oder brennstoffzellengetriebenen Versuchs-Lastenpedelecs des Deutschen Zentrums für

Fotos: Oliver Mark, Heike Huslage-Koch/CC BY-SA 4.0, Ravenocker GmbH, www.stephanredel.com



Luft- und Raumfahrt zurück. Sie ist studioerprobt, kennt die Bühne und ist auch als Sprecherin beim Radio schwer in Verlegenheit zu bringen. Dabei ist sie kein Roboter vor der Kamera. Sie ist natürlich, verbindlich, offen, schwer zu frappieren und gar nicht erst zu überrumpeln. Sie ist eine Überraschungsentdeckung auf dem übervollen Markt der oftmals selbsternannten Speaker*innen und Moderator*innen.

»Wenn man einen Traum hat, muss das Motto lauten: Nichts wie ran!«

Laura Dekker weiß, welche gewaltigen Brocken einem Naturgewalten wie Behörden in den Weg legen können. Sie gehört zu der handverlesenen Schar der Speakerinnen, die wirklich in ihren jungen Jahren etwas erlebt und davon Relevantes zu erzählen haben. Sie kennt die großen Herausforderungen. Sie ist der Leuchtturm im großen Meer der Sirenen. Als Teenager wollte sie alleine um die Welt segeln, was die Kinderschutzbehörden der Niederlande erst mal verhinderten. 2010 konnte sie mit 14 an Bord ihres Zweimasters »Guppy« endlich Steuer und Leinen in die Hand nehmen und von Gibraltar aus westwärts aufbrechen. Sie selbst wurde 1995 auf einer Weltumsegelung ihrer Eltern in Neuseeland geboren. Sie besitzt die dortige, die deutsche und die niederländische Staatsbürgerschaft. Sie wurde quasi mit Meerwasser getauft. Nach gelungener Umsegelung unseres Planeten ist sie der See treu geblieben und hat unter anderem ein gemeinnütziges Jugendsegelprojekt am Haken. Und gerade ist sie im südamerikanischen Urwald. Auch das wird sie wieder inspirieren, davon zu erzählen, wie wirkliche Herausforderungen gemeistert werden können. Das tut sie übrigens fließend in drei Sprachen.



Die Moderatorin Sissy Metzschke sieht es als ihre Aufgabe, Inhalte zu übersetzen und Momente zu kreieren, die die Zuschauer mit nach Hause nehmen können.

Die Zeiten, in denen nur Männern Inhalte von Format zugetraut wurde, sind noch nicht überall vorbei. Dabei gibt es die klugen Frauen in der Nachfolge Virginia Woolfs überall. Mann muss nur hinsehen wollen. Es ist in den letzten 100 Jahren schon besser geworden, gut genug ist es aber noch lange nicht. Deshalb sollten wir Frauen, wie der Literatin Sibylle Berg, gerne eine weitere Bühne bereiten. Auch die Autorin und Moderatorin Hatice Akyün hat das Licht einer möglichst großen Öffentlichkeit verdient. Auch mal etwas ferner von ihrer naheliegenden Migrationsgeschichte. Sissy Metschkes Medium ist nicht zwischen Buchdeckeln oder auf Rotationspressen zu finden, sondern eher in den Ätherwellen des Rundfunks. Und auch auf Event- und Kongressbühnen gastiert sie gekonnt. Professorin Dr. Miriam Meckel ist Mitglied einiger gewichtiger gesellschaftlicher Think Tanks, ohne diese wichtigtuerische Omnipräsenz einiger ihrer männlichen Kollegen. Kluge Frauen haben Stil. Und auch eine Angehörige der jüngsten, frischen Generation wie Laura Dekker ist schon mit allen Wassern gewaschen. Eine bestimme Liebe zum Reisen haben Virginia Woolf und Dekker gemeinsam, ebenso wie die schicksalhafte Verbindung zum mächtigen Element. Die Wellen markieren ihren Weg.

The times in which only men *were considered competent to deliver substantial contents aren't over everywhere. And that even though there are lots and lots of smart women in the succession of Virginia Woolf; men only need to take a close look. Things have improved in the past 100 years, but we've all still got a long way to go! That's why we all should be eager to provide a stage to women, among these writer Sibylle Berg. The author and presenter Hatice Akyün has also merited to be in the public eye, and not only because of her obvious migration history. The product of Sissy Metschke's brainwork is not found between book covers or on rotary presses, but instead on radio airwaves, and she is also quite at home on event and congress stages. Professor Dr. Miriam Meckel is member of various important social Think Tanks, without displaying this pompous omnipresence so typical for many of her male colleagues. Smart women have class. And one typical member of the younger generation, Laura Dekker, already knows what it's all about. Both Virginia Woolf and Decker are keen on traveling, and they both have emotional links to a mighty element. Waves mark their way.*

INFO

Kontaktdaten auf **www.eventbranchenverzeichnis.de**

Kannste vielleicht mal die Fresse halten?



»WORTKÜNSTLER« SIND ALLE, DIE MIT SPRACHE ARBEITEN.

VON SUSANNE PLASSMANN

DRAMA Das Drama an der Sprache ist, dass sie so leicht zu lernen ist. Die meisten beherrschen sie ein paar Monate, nachdem sie diese Welt betreten haben. Aus »Dada« wird so schnell »Papa« und aus »Hamham« »Hunger«, dass die Erwachsenen sich die schöne Zeit zurückwünschen, in der die Kleinen noch nicht genau sagen konnten, was sie dachten und wollten.

SCHMERZHAFT So niedlich die ersten Versuche des Menschen sind, sich mitzuteilen, so schmerzhaft sind oft die beherzten Anfänge, die Speaker oder Comedians auf Bühnen machen – häufig gar nicht mal für sie selber, sondern für uns, ihr Publikum.

CONTENT Als wäre »Content« eine Kuh, von der man auch den letzten Huf noch irgendwie zu etwas Schmackhaftem verarbeiten kann, wird alles zu Vorträgen gepanscht. »Becoming a super human«, »Selbstoptimierung für Dummies« oder »Agiles Arschlecken 4.0« – was immer mir einfällt, irgendwo gibt es bestimmt einen Kongress, auf dem ich meine frisch geschlüpften Ideen vortragen kann. Auch für junge Comedians gibt es reichlich Möglichkeiten, Menschen auf den Geist zu gehen. Ob sie sich dem unerschöpflichen Thema »Mann/Frau« widmen oder einfach allgemeine Beobachtungen zur Deutschen Bahn verwursten. Hier wie dort: ein El Dorado, um aus Mist schöne Dollars zu machen.

Inhalt ist also leicht. Wie sieht es nun aber mit dem »Wie« aus? Wohin mit meinen Armen? Und wie dreh ich meinen Buckel, um geliebt zu werden?

RECHERCHE Wer grade erst anfängt und nicht weiß, wie »Bühne« geht, begibt sich meist auf eine lange, exotische Reise: tief hinein ins Innere des Internets. Nach kurzer Recherche haben Männer gelernt, schlau zu schauen und wichtige Handgesten von den Größen ihrer Zeit zu kopieren. Wer weiß, die Finger im richtigen Winkel zu spreizen und sich selbstvergessen über das Kinn zu streichen, ist eigentlich schon King.

COMEDIANS Dagegen lernen Comedians über die Bühne zu schlappen wie eingekotet, um zu zeigen, dass man lockerer als sie fast nicht sein kann!

Foto: Sabine Schulte

FRAUEN Frauen dagegen wollen häufig beweisen, wie energetisch sie sind, wie klar, wie beherrscht und wie »on top«. Als Comedienne machen sie sich intellektuell ein paar Jahre jünger oder werden kokett.

MITLEID Aber egal, ob Mann oder Frau – bei vielen Speakern und Comedians hat man das Gefühl, das Zuhören ist für das Publikum eher ein Akt des Mitleids – um die, die extra durch Wind und Wetter geritten sind, um sich den ganzen Kram anzuhören, geht es oft leider nicht.

TRÄNENLACHEN Aber stopp: natürlich nicht bei allen. Es gibt die, die inspirieren und die Zuschauer fesseln, die, die uns zum Tränenlachen bringen und uns mit ihren Geschichten tief bewegen. Sonst würden nicht so viele von den anderen versuchen, diese Erfolge zu kopieren – manchmal sogar Wort für Wort.

ABHILFE Aber warum glauben so viele, dass sie auf Bühnen gehören? Und warum lassen sie sich nicht mal kurz über die Schulter schauen, von einem Profi oder einem wirklich guten Freund, der im Zweifel auch mal sagt: Alter/Alte, lass mal lieber! Warum vertrauen sie nicht dieser kleinen, feinen Stimme in ihrem Herzen, die es doch geben muss! Dem inneren Kritiker, der sie ganz bestimmt versucht zu warnen: Tu's nicht! Bleib zu Hause, lies ein Buch! Gerade Comedians sind unbelehrbar – die meist männlichen unter ihnen sind fest davon überzeugt, dass eher die ganze Welt einen schlechten Humor hat, als dass sie vielleicht einfach – naja, nicht witzig sind.

WARUM MACHEN DIE DAS ALLE? Weil sie nicht anders können. Und weil sie mutig sind und ein Ziel haben. Weil sie sich nicht von einem Glossary abhalten lassen und weil sie an sich glauben. Und immerhin sagt man ja, dass jeder und jede – für egal welche Fertigkeit – nach 10.000 Stunden der Übung zum Experten wird. Vielleicht müssen wir also einfach noch ein paar tausend Stunden durchhalten, um den nächsten großartigen Vortragenden zu erleben?

Susanne Plassmann ist Speakerin, Comedienne, Moderatorin. Sie ist ausgebildete Schauspielerin, Coach für bessere Vorträge und schaut auf ihren Berufsstand mit Humor und Skepsis. Sie ist mit eigenen Comedyprogrammen unterwegs. Seit 2019 lädt sie Gäste zur Open Stage/Mixed Show »Plassmanns Polka Lounge« in München Haidhausen. Susanne Plassmann lebt freiwillig in der bayrischen Metropole.

All those working with language *are verbal artists; Susanne Plassmann is speaker, comedian, moderator. She's a trained actor, coach for better lectures, has a both humorous and skeptical view on her profession and is currently on the road with her own comedy programs. Since 2019, she's been inviting guests to her Open Stage/Mixed Show »Plassmanns Polka Lounge« in Munich-Haidhausen. Susanne Plassmann enjoys living in that Bavarian metropolis.*

INFO

Susanne Plassmann, 81669 München

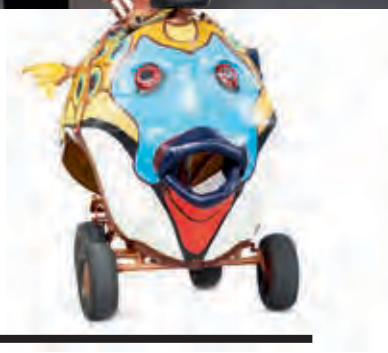
Kontaktdaten auf **www.eventbranchenverzeichnis.de**











DIE VIELFALT ALS PRINZIP





Dr. Franziska Trapp am Stand des BUZZ.



Cie Circoncentrique gewann die Freiburger Leiter.

Erneut Besucherzuwachs * Gute Atmosphäre in den mit rund 400 Ausstellern ausgelasteten Ausstellerhallen * Spot auf das Genre Zeitgenössischer Zirkus

VON KERSTIN MEISNER

Rund 200 Live-Auftritte von Künstlern und Ensembles aus 30 Ländern auf fünf Bühnen – wo bekommt man bitte solch eine Vielfalt zu erleben? Ganz genau, in Freiburg auf der Internationalen Kulturbörse vom 27. bis 29. Januar 2020, die in diesem Jahr schon zum 32. Mal stattfand. Ergänzend zu den Kurzauftritten gab es zahlreiche interaktive Performances, Sonderschauen und Specials. Und nicht zu vergessen die speziell für die IKF zusammengestellten Abendprogramme, wie beispielsweise eine hervorragend besetzte »Vocal Night« und ein Poetry Slam. Hier öffnet sich die Börse dem breiten Publikum, denn ein Teil der Tickets geht in den regionalen Verkauf.

Seit 2008 ist die Vergabe des Kulturbörsenpreises Freiburger Leiter in den Sparten Darstellende Kunst, Musik und Straßentheater fester Bestandteil der Fachmesse.

Die Gewinner der Freiburger Leiter 2020 sind:

SPARTE DARSTELLENDE KUNST
Cie Circoncentrique / BE, IT, CH
(Cirque Nouveau)

SPARTE MUSIK
Elina Duni & Rob Luft / GB, CH
(Chanson, Folk, Jazz)

SPARTE STRASSENTHEATER
Natalie Reckert / D
(Cirque Nouveau)

Eine weitere Entwicklung, die wir spannend finden, ist, dass die IKF den Zeitgenössischen Zirkus mehr und mehr in den Fokus rückt. In diesem Jahr gab es gleich zwei Sonderveranstaltungen zum Thema: einen Fach-Vortrag der Wissenschaftlerin Dr. Franziska Trapp über das Potenzial des Zeitgenössischen Zirkus und eine Podiumsdiskussion zwischen dem Bundesverband Zeitgenössischer Zirkus e. V. (BUZZ) und dem französischen Zirkusverband Grand Ciel zu Visionen einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. BUZZ begrüßt diese Entwicklungen sehr. Der Verband war zum zweiten Mal mit einem eigenen Messe-

Fotos: Ellen Schmauss, BUZZ





Johann Prinz an den Strapaten wurde mit dem Sprungbrett ausgezeichnet.

stand vertreten und konnte dank der Standgröße und Lage auch die beiden Zirkusschulen CircArtive und Cirque Intense präsentieren. Zwischen den Koordinatoren und Partnern des Förderprogramms Zirkus ON liefen Planungsgespräche für die kommende Förderperiode 2020/21. Dazu Jenny Patschovsky vom BUZZ: »Für uns als Bundesverband wird die Internationale Kulturbörse Freiburg verstärkt zu einer wesentlichen Informations- und Vernetzungsplattform. Auch öffnet sich die IKF vermehrt der Vernetzung mit internationalen Akteuren aus dem Zeitgenössischen Zirkus.

Wir freuen uns sehr über den Plan der Projektleiterin Susanne Göhner, langfristig eine Kooperation mit unserem Förderprogramm Zirkus ON anzuvisieren und dem Zeitgenössischen Zirkus damit wohl in Zukunft eine noch stärkere Präsenz im Bühnenprogramm einzuräumen. All das trägt zu einer künstlerischen Weiterentwicklung und zu einer erhöhten Sichtbarkeit des Zeitgenössischen Zirkus in Deutschland bei.«

Susanne Göhner ist es gelungen, die Kulturbörse auch für diese Sparte weiterzuentwickeln und wir freuen uns auf die nächste Börse im Januar 2021. Die 33. Internationale Kulturbörse Freiburg findet vom 17. bis 21. Januar 2021 in der Messe Freiburg statt.

***Some 200 live acts on five stages** by performers and ensembles from 30 countries – where can you find this kind of variety? Right, in Freiburg at the Internationalen Kulturbörse, which this year was staged for the 32nd time. It's really exciting that the IKF is more and more focusing on contemporary circus. The 33rd Internationale Kulturbörse Freiburg is scheduled to be staged at the Messe Freiburg from January 17 thru 21, 2021.*

INFO

Freiburg Wirtschaft Touristik und
Messe GmbH & Co. KG, 79108 Freiburg

Kontaktdaten auf **www.eventbranchenverzeichnis.de**







DER ZUKUNFT ZUGEWANDT

Die Vorträge und Workshops waren gut besucht.

Man kann es wenden, wie man will. Die Realität schafft sich immer einen Weg. Damit konfrontiert waren die Besucher*innen der BrandEx am 14. Januar 2020 in Dortmund.



Cesy Leonard und Roland Lambrette erhielten viel Aufmerksamkeit.

VON ANDREAS SCHÄFER

Professor Roland Lambrette von der Hochschule für Künste (HfK) Bremen war dafür verantwortlich. Als kreativer Kopf befeuerte er mit seinem Atelier Markgraph bis 2017 den Kampf um das Höher, Schneller, Weiter und verstand mit ästhetischen Konzepten, die Botschaften seiner Industriekunden glänzend aufzupolieren. Seine neue Position nutzt er, neu zu denken. Dabei legte er einen Widerspruch auf, der sich durch den ganzen Tag zog. Wollen wir Communicators – gar for Future – sein oder Verkäufer von Dienstleistungen.

Wie die CDU zwischen Merkel und Merz muss die Branche mit beiden Flügeln klarkommen und dabei nicht die Zukunft verpassen. Kluge Leute kapieren dabei, was an Entwicklungen in der Gesellschaft vor sich geht. Unsere Träume müssen sich in Zukunft darum drehen, wie wir in Zukunft leben können. Lambrette: »Es führt kein Weg daran vorbei, dass wir alle – die Agenturen und jeder Einzelne von uns – uns viel, viel kritischer mit den Botschaften auseinandersetzen müssen, die wir aussenden.« Klimawandel, Gerechtigkeit, Demokratie und Autonomie sind die Stichworte. Er spricht von verantwortungsvoller Kommunikation: »Unsere Branche bekäme eine neue Identität und wäre mehr, als nur ›Ideen-Schmiede‹ für Vermarktungs- und Imagestrategien zu sein.« Schaffen wir das? Es stellt sich die Frage, wer wir sein wollen: geschickte, professionelle Heuchler oder verantwortungsvolle Communicators?

Wie verantwortungsvolle spektakuläre Kommunikation funktioniert, zeigte Cesy Leonard vom Zentrum für Politische Schönheit. Das ZPS ist ein Künstlerkollektiv, das bei seinen abenteuerlichen politischen Aktionen immer auch ein großes persönliches Risiko eingeht. Die Klagen, die gegen sie eingereicht werden, kommen zuverlässiger als das Wetter. Unter den Standing Ovations des Dortmunder Publikums machte die Aktionskünstlerin klar, welche Wirkung Aufrichtigkeit, Authentizität und Leidenschaft haben, wenn der Pfad der Aufklärung und nicht der der Manipulation beschritten wird. Das ZPS macht politische Kommunikation mit Kunst. Cesy Leonard war die leidenschaftlichste Kämpferin ihrer Botschaft und Botschafterin ihrer Kämpfe um Demokratie, Freiheit und Gerechtigkeit.

Es wäre gut gewesen, wenn die Macher*innen Lambrettes und Leonards Leidenschaft in den Awardteil rüberbekommen hätten. Zu willkürlich waren die Befragungen der Nominierten. Zu kurz die Begründungen. Die Nachhaltigkeitskriterien des BrandEx werden für 2021 aufgewertet. 2020 sprangen die Jurys zu kurz, wenn es zum Beispiel Gold für Vok Dams gab für einen Event, bei dem sie ein BMW-E-Auto in ein Flugzeug steckten (Gold in Best Live PR) und um die Welt jetteten? Oder Bronze für Stagg and Friends, die Porschemotoren in einer Halle laut um die Wette aufheulen ließen (Bronze in Best Brand Activation)? Oder ein temporäres Eishaus für ein zuckriges Kindereis (Gold in Best Store Concept) von fischerAppelt live marketing GmbH, das die wenigsten Anwesenden an ihre Kinder verfüttern würden?

Nachhaltiger ging es beim Catering zu. Der Preis ging an FR Catering. Das Konzept stammte vom Querdenker und showcases-Gastautor Jörg Sellerbeck. Das lässt hoffen. Auch das Dazulernen der LECA-Caterer. Georg Broich präsentierte stolz ein sehr leckeres veganes Gericht mit Jack Fruit statt klimaschädlichem Fleisch oder knappem Fisch. Geht doch.

Die Macher*innen der BrandEx haben sich lernfähig gezeigt und wesentliche Inhalte erkannt. 2021 geht es mit »03 | Die Kraft« weiter. Gut, dass es diesen Branchentreff gibt und er sich hoffentlich weiter als Platz für die Auseinandersetzung mit der Zukunft entwickelt.

No matter how you look at it, *reality always breaks its way through, and visitors to the Brand Ex on January 14, 2020 in Dortmund were confronted with this reality. This was the doing of Professor Roland Lambrette from the University of the Arts (HfK) in Bremen: »There's no way around it: all of us – agencies in general and all of us in particular – must be much more critical about the messages we transmit.« The masterminds behind Brand Ex have shown themselves to be capable of learning and have identified essential contents. The show will go on in 2021 with 03 | Die Kraft. We're delighted that we have this industry meet, and we hope it will continue to grow and develop as platform to face the future.*

INFO

Messe Westfalenhallen Dortmund GmbH, 44139 Dortmund

Kontaktdaten auf **www.eventbranchenverzeichnis.de**

Fotos: Oliver Wachenfeld

UNTERHALTUNG MIT MEHRWERT



Cristián Gálvez ist auf der Bühne in seinem Element.

VON CRISTIÁN GÁLVEZ

Die Speaker-Szene boomt. Kaum ein Event, auf dem nicht mindestens ein externer Referent zu erleben ist. Die Einsatzmöglichkeiten sind nahezu unbegrenzt: Eine Opening-Keynote sorgt für einen emotionalen Auftakt, der inspirierende Vortrag nach der Mittagspause bekämpft das Suppenkoma und ein motivierender Abschlussimpuls hat wesentlichen Einfluss auf die Gesamtbewertung einer Veranstaltung.

Eine gelungene Keynote schafft neue Perspektiven, verändert Überzeugungen und aktiviert Leidenschaften. Eine Keynote ist eine moderne Form der Unterhaltung mit echtem Mehrwert. Sie bietet Gelegenheit, Gewohntes aus einer ungewöhnlichen Perspektive zu sehen, sie beflügelt den Geist (lat. inspirare: begeistern). Gerade in Zeiten der Digitalisierung schafft sie eine erlebnisreiche Begegnung von Mensch zu Mensch.

Bei der Auswahl der richtigen Rednerpersönlichkeit geht es um Qualität und das angestrebte Kommunikationsziel.

In Sachen Kommunikationsziel unterscheidet der amerikanische Speakermarkt zwischen actionable und inspirational Content. Wer seinen Gästen sofort anwendbares Wissen mit auf den Weg geben möchte, der setzt auf Fachexperten – z. B. aus Politik, Forschung oder anderen Fachgebieten. Hier wird oftmals der Kopf, aber nicht das Herz erreicht. Gerade deshalb ist das Ziel der meisten Keynotes vor allem die Inspiration der Gäste. Das gesprochene Wort erweitert die eigene Wahrnehmung. Natürlich wird auch hier anwendbares Wissen vermittelt, doch vor allem geht es um Überzeugung, Identität und das große Warum. Am Ende gehen die Zuschauer innerlich gestärkt aus einer solchen Keynote.

Um das zu erreichen, braucht es vor allem Qualität in der Darbietung. Nicht Schein, sondern Sein. Nur was wirklich echt ist, wird das Publikum auch echt berühren. Herausragende Speaker*innen überzeugen deshalb durch eine authentische Persönlichkeit, originären Content und rhetorische Brillanz.

Am Ende ist eine herausragende Keynote wie ein trojanisches Pferd, mit dem der Redner nicht nur die Köpfe, sondern vor allem die Herzen erobert.

Cristián Gálvez ist mehrfach ausgezeichneter Redner, Autor, TV-Coach und Entwickler von Lernprogrammen. Mit über 6.000 Präsentationen hat er Menschen für die Themen »Persönlichkeit«, »Motivation« und »Veränderung« begeistert. Zu seinen Referenzen zählt das »Who-is-Who« der Unternehmenswelt.

***Cristián Gálvez** is an award-winning lecturer, author, TV coach and developer of learning programs. With more than 6,000 presentations, he's enthused people for such topics as ›Personality‹, ›Motivation‹ and ›Change‹. His reference list reads like the ›Who's Who‹ of the corporate world.*



Foto: Lutz Jäkel

Die Erfahrung von 6.000 Präsentationen

INFO

Cristián Gálvez,
50968 Köln

Kontaktdaten auf
www.eventbranchenverzeichnis.de









MEMO-MEDIA MIT NEUERUNGEN AUF DER BOE 2020

GROSSE ERWARTUNGEN

VON KERSTIN MEISNER

860 Messetickets für die BOE am 15. und 16. Januar 2020 wurden im Vorfeld über memo-media abgerufen. Das weckte hohe Erwartungen! Klar, die Vorbereitungen für die BOE – Fachmesse für Erlebnismarketing liefen bei memo-media schon seit dem Sommer. Die Erweiterung des Künstler-Village, die Zusammenstellung des Show-Programms »Acts On Stage« mit acht Shows mit insgesamt 24 Künstlern und Künstlergruppen, die Organisation des »Acts On Stage«-Workshop-Programms und nicht zuletzt die Durchführung von zwölf Guided Tours, bei denen Branchen-Experten Gruppen von bis zu 20 Teilnehmern durch die vier Messehallen zu bis zu elf Ausstellern lotsten, war kein Pappenstiel.

Dazu gab es erstmalig zwei eigene Messestände auf der BOE 2020: die altbekannte Position in Halle 4 und neu dazugekommen der »Messe-Erste-Hilfe«-Stand in Halle 8. Der »GO FOR!ARTISTS«-Messestand stand den Akteuren in der Performance-Halle mit Rat und Tat, frischem Trinkwasser, Suppe und Müsliriegeln, mit Nadel und Faden oder auch Gaffa-Tape, Schraubenziehern und Zollstock bereits am Aufbautag und während der Messetage zur Seite. Beide Stände waren hochfrequentiert. 2.700 Eventbranchenbücher wurden ausgegeben, 2.500 Eventsäcke schmückten die Rücken rund eines Viertels der Messebesucher – und die wichtigste Messe-Währung: 2.350 Kontakte machte das memo-media-BOE-Team.

Sechs Monate Vorbereitung für zwei Tage – das ist wie die Vorbereitung auf Weihnachten oder eine Hochzeit. Beides trifft es ganz gut. In Dortmund ist jeder Kontakt ein potenzieller Kundenkontakt. Sei es als Nutzer des Eventbranchenbuchs oder unserer anderen Medien wie das Magazin showcases, die Inspirationssammlung Eventmoods, eines der zahlreichen Themen-Specials oder als Empfänger des memoLetters, der sich mit mehr als 26.000 Empfängern zu einem der reichweitenstärksten der Branche gemausert hat.

»Mir macht der Kontakt zu den Künstlern einen Riesenspaß,« so zieht Kerstin Meisner, die Geschäftsführerin Kreation und Redaktion, Resümee. »Die Performance-Halle 8 brummte auf der BOE 2020 vor Energie. Unsere Sorgfalt liegt hier darauf, die Lautstärke in einem vertretbaren Rahmen zu halten, so dass jeder Aussteller die Möglichkeit hat, sich Gesprächen mit potenziellen Kunden konzentriert zu widmen. Und trotzdem die besondere Atmosphäre der Halle mit Walk-Acts und

Gemini Music aus Köln rockte die BOE Night.



Mehr als 30 Künstler präsentierten sich im Künstler-Village in Halle 8.



Fotos: BOE, Sven Kubelle



Das Team von memo-media verteilte über 2.700 Eventbranchenbücher und 2.500 Eventsäcke.

den kleineren Darbietungen an den Ständen beizubehalten. Das ist uns gelungen. Viele der Aussteller waren nach dem ersten Messetag begeistert über Buchungen und sehr konkrete Anfragen. Klar gab es auch ruhigere Hallen auf der BOE 2020, aber eben auch lautere.«

Auch die Zusammenstellung des Showprogramms war überaus erfolgreich. Moderator Sebastian Messerschmidt präsentierte in einer Show jeweils drei Genres: einen musikalischen Act, einen artistischen und einen Comedian, Illusionisten oder Bauchredner. Alle Shows waren gut besucht und die Nachfrage nach den Auftritten bei den Künstlern groß. Wie auch in den Vorjahren waren die Shows auf der BOE 2020 »Silentshows«, wurden also vom Publikum mit Kopfhörern verfolgt.

Im Workshop-Raum der Halle 8 sorgten acht Vorträge für reges Interesse. Die Themen reichten von marketingrelevanten Inhalten wie Social-Media-Tipps für Künstler bis hin zu Versicherungsthemen. Alle wurden stark nachgefragt.

Die BOE 2020 hat wieder einmal bewiesen, wie wichtig ihr Stellenwert in der Branche ist und auch, wie wichtig die direkten Gespräche und Kontakte für alle am Markt Beteiligten sind. Am 20. und 21. Januar 2021 findet die BOE 2021 statt. Und wer noch keinen Kalender für 2021 hat, kann sich gerne am Eventbranchenkalender, der im Eventbranchenbuch eingeheftet ist, bedienen – dort ist der BOE-2021-Termin auch schon eingetragen.

memo-media *registered requests for 860 expo tickets, 2,700 event industry directories were handed out, 2,500 event bags hugged the backs of about one quarter of the expo audience – and the most important expo outcome: the memo-media-BOE-team set up 2,350 contacts. The BOE 2020 demonstrated once again how important it is to this industry and above all how essential direct negotiations and contacts are for all market players. Be sure to highlight January 20 and 21 of next year in your calendar for this must-attend event.*

INFO

Messe Dortmund GmbH
44139 Dortmund

Kontaktdaten auf **www.eventbranchenverzeichnis.de**







AUS DEM HOCHADEL DER ELOQUENZ

VON KATJA KAUL

Wenn Lisa Eckhart dem Kabarett die Ehre gibt, fallen sofort ihre langgliedrigen, schlanken Finger auf, die in perfekt geformte Fingernägel münden. Mit ihnen dirigiert sie ihr Publikum, spielt auf dessen Empfindungsklaviatur und hegt gestenreich Worte ein, die sich raubkatzenhaft aus ihrem Mund bewegen.

Eine große, schlanke Frau betritt die Bühne. Sie scheint von einem anderen Stern zu kommen und bringt die für sie überlebensnotwendige Atmosphäre gleich mit. Gestatten: das Gesamtkunstwerk Lisa Eckhart! Und, da jedes Kunstwerk einen Schrecken beinhalten muss, sonst ist es Dekoration, vereint sie den Hollywood-Glamour der Vierzigerjahre mit der bedrohlich-androgynen Aura einer Figur aus dem Struwwelpeter.

Wie in Heinrich Hoffmanns Kinderbuch, wo der Schneider mit seiner großen Schere in die Stube springt und dem daumenlutschenden Konrad beide Daumen abschneidet, scheint auch bei Lisa Eckharts Auftritten unmittelbar Gefahr in Verzug. Man ahnt: Gleich wird es ein bisschen weh tun! Und richtig, mit dem verstandesblitzenden Klipp-Klapp ihrer analytisch-scharfen Wortschere befreit sie die Konrads im Publikum kurz darauf von allen falschen Tröstungen. Sie ist sich sicher, dass man erst über etwas lachen kann, was einen schmerzt. Folglich klang bereits der Titel ihres ersten Soloprogramms »Als ob Sie Besseres zu tun hätten« wie eine Ohrfeige. Dabei, so Eckhart, sei sie kein Freund der Provokation um ihrer selbst willen. Nein, die 28-jährige Österreicherin nutzt diese zur poetischen Intervention und blickt in tabuisierte gesellschaftliche Winkel, wo schon lange nicht mehr politisch-inkorrekt gewischt wurde. In schillernder Aufmachung, zielsicher navigierend zwischen Betörung und Verstörung, bedampft sie den Bühnenraum mit Geheimnis, hinterfragt moralische Standards und entlarvt unerbittlich jede Form von Heuchelei.

Foto: Franziska Schrödinger

Lisa Eckhart hat die Wesenhaftigkeit einer wortgewandten Gottesanbeterin.

Wo kommt so ein Gesamtkunstwerk her? Aus Leoben in der Steiermark. Dort kam Lisa 1992 auf die Welt. Sie studierte in Paris Germanistik und Slawistik mit dem Ziel, Lehrerin zu werden, doch das schulpflichtige Publikum erwies sich als wenig dankbar. Nach dem Master der Germanistik an der Sorbonne und der der Freien Universität zu Berlin absolvierte sie zahlreiche Vorsprechen an deutschen Schauspielschulen, die ihr erklärten, sie sei für die Bühne ungeeignet. Eigenwillig und geschmackssicher hatte Eckhart den Mephisto-Monolog aus Goethes Faust vorgetragen und nicht das Gretchen. Sie entdeckte den Poetry-Slam für sich, gewann 2015 die österreichischen Poetry-Slam-Meisterschaften und kam schließlich zum Kabarett. Seither feiert sie dort Triumphe, beehrt regelmäßig bekannte satirische Fernsehformate und darf zahlreiche Preise ihr eigen nennen, seit 2019 auch den Salzburger Stier.

Bei Eckhart können Zuschauer sicher sein, dass sie etwas erwartet, das das Alltägliche übersteigt, herrlich schräg ist, geistreich und bis zur Sättigung getränkt mit rabenschwarzem Humor. In Zeiten des Coronavirus mahnt Eckhart vor jeglichen Sentimentalitäten gegenüber der Natur: »Wenn die Erde freundlich wäre, sähe Bärlauch nicht wie Maiglöckchen aus.« In ihrem aktuellen Soloprogramm »Die Vorteile des Lasters« fragt Eckhart, wie in einer Welt, die das Laster propagiert, überhaupt noch selbstbestimmt gesündigt werden kann.

Jede poetische Worteinheit ist bei Eckhart genau platziert und von Gesten umschlossen, wie ein Diamant von seiner Fassung. Wenn sie sich verbal in immer elaboriertere Höhen hinaufschwingt und sprachliche Abweichungen ähnlich riskant erscheinen, wie der Griff eines Trapezkünstlers ins Leere, ist dies ebenso spektakulär wie die Genauigkeit des Denkens, die ihren virtuosen Wortspielen vorausgeht. Ihr Anspruch an sich selbst ist dabei kein geringerer als der, Kunst zu erschaffen: »Kunst ist für mich ein Endpunkt eines unstillbaren Strebens, dem man sich nur annähern kann«, sagt sie.

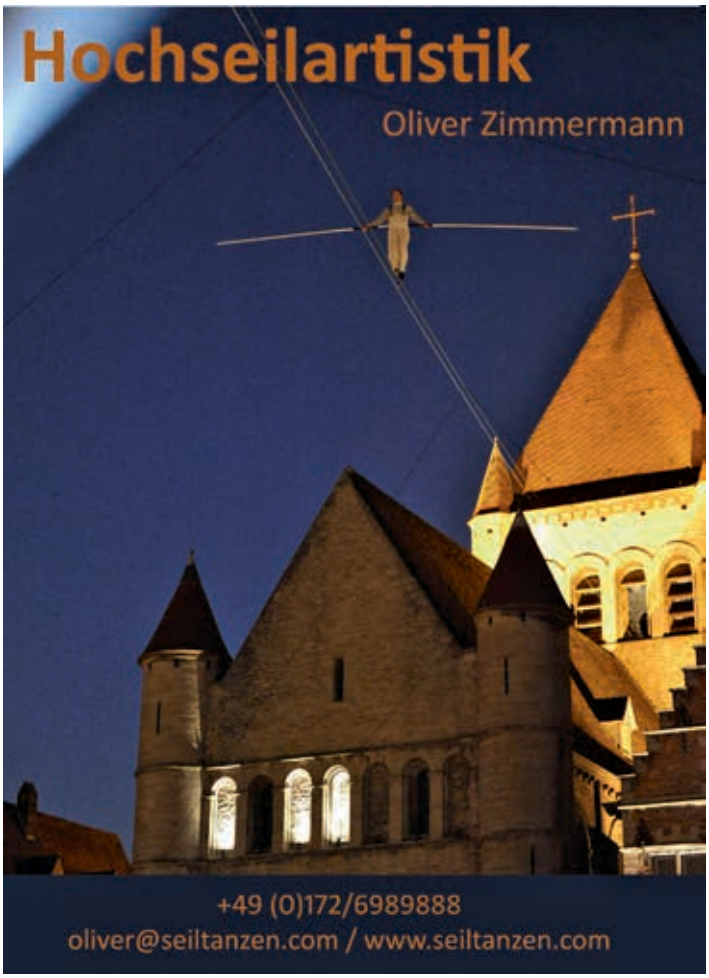
Angeblich soll sich Eckhart über jeden Tag freuen, an dem nicht ans Licht kommt, dass ihre Texte von dem hochintelligent heimgekehrten Affen geschrieben werden, den die NASA 1961 ins Weltall beförderte. Zwei Soloprogramme sollen noch folgen, nach dem vierten will Lisa Eckhart sich zurückziehen. Ist das ihr Ernst? Das wäre wirklich eine Affenschande, denn wenn Lisa Eckhart eine Bühne betritt, dann steht dort nicht nur der Hochadel der Eloquenz, sondern auch eine Königin am richtigen Ort.

Lisa Eckhart is a happening in herself, brilliant with witty provocations and raven-black humor on German-speaking cabaret stages. She's won a number of prizes including the Salzburger Stier in 2019. Whenever the 28-year-old Austrian walks on stage, the audience is awed by the eloquence of this highly-sophisticated verbal acrobat. She is currently touring with her second solo program ›Die Vorteile des Lasters‹.

INFO

Agentur Genie & Wahnsinn, A–1200 Wien

Kontaktdaten auf **www.eventbranchenverzeichnis.de**







EINE GANZ ANDERE ART VON AGENTIN

VON WALTER WEHRHAN

Alina Gause gründete vor zehn Jahren mit »a.way« eine Künstler-Agentur, die abseits einer reinen Künstlervermittlung vor allem die Stärkung der Künstlerpersönlichkeit sowie die Förderung der Kreativität auf dem Programm hat. Neben ihrer hochpotenziellen Ader als Musikerin bildete ihr Studium der Psychologie die Basis für die Leistungen, die sich die Agentur auf die Fahne geschrieben hat. Untermauert wird ihr professioneller Anspruch durch die Veröffentlichung zweier Fachbücher zu dem Thema: 2011 erschien ihr Buch »Warum Künstler die glücklicheren Menschen sein könnten« und im Jahr 2017 ein zweites Buch mit dem Titel »Kompass für Künstler« als persönlicher Wegbegleiter für Kreative im Springer Verlag. Aus Anlass des Agenturjubiläums sprach showcases mit Alina Gause.

Fotos: Sabine Hillbrand



Alina Gause ist auch Musikerin

Wie kam es zur Gründung von »a.way«?

Ich hatte schon vor meiner Ausbildung in Schauspiel, Tanz und Gesang ein großes Interesse an Psychologie und das Studium im Prinzip nur »aufgeschoben«, weil man Singen und Tanzen besser zu einem früheren Zeitpunkt erlernt. Insofern passte die Reihenfolge. Dass ich mich dann als Beraterin und Managerin auf Künstler*innen spezialisiert habe, war so zwar nicht geplant, aber im Nachhinein folgerichtig. Ich kannte das Business und die Tätigkeit und hatte eine gute Vorstellung davon, wobei Künstler Unterstützung brauchen, um erfolgreich zu sein.

Für Deine Geschäftsidee bestand anfangs ein genauer inhaltlicher Plan und eine feste Beratungsstruktur.

Die Ziele waren klar – Künstler*innen darin zu unterstützen, einerseits im Business Fuß zu fassen, andererseits aber dabei ihre künstlerischen Ideale nicht zu kurz kommen zu lassen. Neu daran war, dass es psychologisch auf die Besonderheiten kreativer Persönlichkeiten zugeschnitten war – auf ihre Stärken, aber auch auf die inneren und äußeren Hürden. Und bei alledem zu berücksichtigen, dass die Karriere ein Leben lang halten soll.

Welche Künstler*innen haben Deine Angebote und Hilfen in Anspruch genommen?

Die Range ist sehr groß. Das macht es so spannend. Ich arbeite mit Künstler*innen, die in ihrem Genre Stars sind, aber auch mit solchen Künstler*innen, die prekär leben. Darunter sind Regisseure, Autoren, Tänzer, Schauspieler, Artisten, Musicaldarsteller, Opernsänger, Instrumentalisten ... aus jedem Bereich ist etwas dabei. Interessant ist, dass die Probleme sich auf den unterschiedlichen Karrierestufen nur inhaltlich verändern, aber nicht – wie manche annehmen – mit ansteigendem kommerziellen Erfolg verringern.

Wie schätzt Du die Entertainment-Branche ein? Wie ist der Markt?

Der Markt mit seinen eigenen Gesetzen ... Ich denke manchmal, die größten Talente wird die Welt niemals sehen. Worauf ich damit abziele, ist, dass der Markt zum großen Teil von Nicht-Kreativen verwaltet wird, was wiederum zur Folge hat, dass Kreativität dort manchmal nicht verstanden wird und Künstler*innen sich dementsprechend nicht aufgehoben fühlen. Aber nur dort können sie gesehen, gelesen und gehört werden und ihre Existenz bestreiten. Das ist für viele ein unerträgliches Spannungsfeld – vor allem für die, denen ihre künstlerischen Inhalte wichtiger sind als der äußere Erfolg.

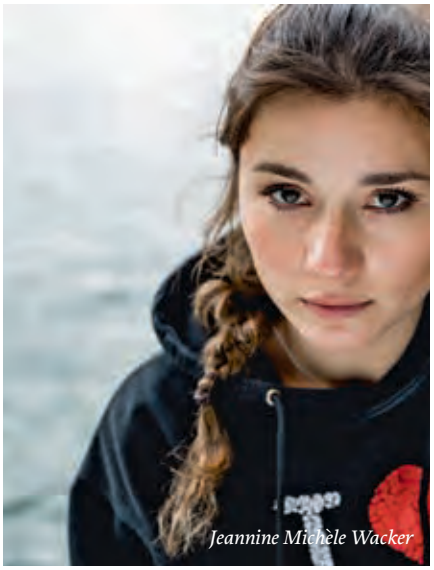




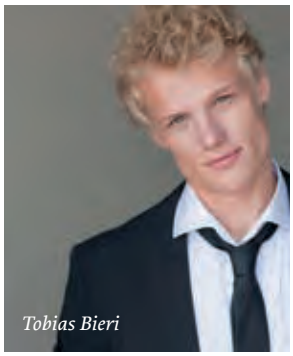
EINE GANZ ANDERE ART VON AGENTIN



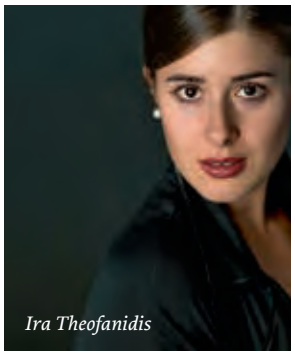
Thaddäus Meilinger



Jeannine Michèle Wacker



Tobias Bieri



Ira Theofanidis



Sabrina Weckerlin

Was hat Dich bewegt, diese Themen in einem Buch offenzulegen und zu behandeln?

Im Anschluss an Lesungen meines ersten Buches, bei dem ich meinen Blick auf die Kreativbranche mit ihren Markt- und Machtstrukturen dargestellt habe, bin ich immer wieder darauf angesprochen worden, ob ich nicht einen Ratgeber für den Umgang damit schreiben könne. Einige meiner Konzepte erwiesen sich für viele als nützlich und so wollte ich sie einem breiteren Publikum zugänglich machen. Ich wollte Künstler*innen damit Mut machen, ihnen zeigen, dass sie mit ihren Problemen nicht allein sind und praktische Anregungen zur nachhaltigen Karrieregestaltung vermitteln.

Welche Künstler*innen vertrittst Du?

Im Personal Management vertrete ich vor allem Allrounder – d. h. Künstler*innen, die sehr vielseitig und genreübergreifend tätig sind: Singen und Tanzen in unterschiedlichen Stilen, Theater, Film, Moderation, Songwriting, Texten, Podcast-Hosts, mehrsprachig. Das ist mir aus meiner eigenen Tätigkeit als Künstlerin am nächsten und insofern kenne ich mich damit am besten aus. Darüber hinaus vermittele ich aber auch Künstler*innen, die ich aus der Beratung kenne. Damit erweitert sich mein Angebot noch einmal immens.

Bisher haben wir über Dein großes Engagement und Deinen Support für Künstler und Branche gesprochen. Wie sieht's denn mit Deinem weiteren persönlichen künstlerischen Werdegang aus? Sind Projekte und Produktionen angedacht oder laufen bereits?

Das Herzstück meiner künstlerischen Tätigkeit war seit jeher das Songwriting und Singen. Ich habe nun elf meiner Songs in dem großen Arrangement aufgenommen, das mir immer vorschwebte. Alle Songs wird es in einer englischen und einer deutschen Version geben, daher auch die beiden Titel »Winter im Mai« und »Winter in May«. Stilistisch würde ich es als gehobenen Pop mit Anleihen aus Jazz und Soul beschreiben. Aktuell befindet sich die CD im finalen Mixing und Mastering-Prozess und ich hoffe, sie im Frühjahr präsentieren zu können.

Alina, vielen Dank für das Interview.



Alina Gause *in addition to pursuing a career as artist earned a degree in psychology and then specialized on living and working conditions in the creative industry. Since 2009, she's been giving advice to artistes of all genres in her Berlin counseling center >a.way< and in addition is personal manager for eight artists. In 2011, she published her book 'Warum Künstler die glücklicheren Menschen sein könnten', followed in 2017 by >Kompass für Künstler<; in 2014 she was awarded a lectureship at the Berlin University of the Arts. Her topical musical oeuvre >Winter in May< is in the final mixing and mastering process and will be out in spring of this year.*

INFO

Artists' Way / Alina Gause, 12305 Berlin
Kontaktdaten auf **www.eventbranchenverzeichnis.de**

Fotos: Katja Kuhl, Nadine von Bracht, Sabine Hillbrand, Anelia Janeva

UND DAS WORT HAT ...

VON ARMIN NAGEL

Keynote Speaker sind Vortragsredner mit Expertenstatus, die ihr Wissen auf Events unterhaltsam präsentieren. Gute Redner*innen reden nicht nur, sondern haben etwas zu sagen. Sie inspirieren ihr Publikum mit einer wirksamen Botschaft, die dramaturgisch zum Event passt: Als Eröffnungsvortrag spielen Redner*innen den »Eisbrecher« und machen neugierig auf den Tag. Nach der Mittagspause holen sie die Gäste aus dem »Suppenkoma« und »reanimieren« sie für den weiteren Eventverlauf. Spätnachmittags sorgt ein Speaker als Abschluss-Highlight für die Abrundung der Tagesveranstaltung. Er fasst den Event zusammen, vermittelt den Gästen ein gutes Gefühl und lässt sie inspiriert nach Hause gehen.

Abends sollten Redner*innen nur dann platziert werden, wenn sie eine sehr hohe Showkompetenz mitbringen und mit feierwütigem Publikum umgehen können. Grundsätzlich gilt: je länger der Abend, desto kürzer der Vortrag. Oft übersehen Veranstalter, dass es neben dem eigentlichen Auftritt zahlreiche zusätzliche Möglichkeiten gibt, Speaker in Events zu integrieren: In der Einladung kann mit einem Link auf die Homepage Neugierde geweckt werden. Auch ein Podcast oder ein kurzes Teaservideo eines Speakers hilft, die Veranstaltung im Vorfeld zu promoten. Eine Podiumsdiskussion, eine Fragerunde oder ein Kurzworkshop mit dem Speaker bringt Interaktion und Abwechslung auf Events.

Bei internen Firmenevents macht es manchmal Sinn, die Inhalte des Vortrags kurze Zeit später mit einem Webinar zu vertiefen. Einige serviceorientierte Keynote Speaker schicken den Veranstaltern nach dem Auftritt eine Zusammenfassung der Vortragsinhalte für die Gäste des Events. Es lohnt sich nachzufragen. Vielleicht schreibt der Redner sogar einen Beitrag für einen Newsletter oder die Kunden- und Mitarbeiterzeitung?

Armin Nagel ist Comedy-Redner und Serviceexperte bei der Redneragentur 5 Sterne Redner. Sein Grundprinzip ist das »learn and laugh«. Als Redner, Entertainer und Moderator entwickelte er in den letzten 20 Jahren mehr als 1.000 Vorträge und Event-Konzepte. Das ZDF bezeichnet ihn als »Deutschlands ersten Service-Comedian« und SAT.1 meint: »Seine Mission ist besserer Service!«

***Armin Nagel** is a comedy talker and service expert with the speaker agency Global Top Speakers. His guiding principle is ›learn and laugh‹. As speaker, entertainer and moderator, he in the past 20 years developed more than 1,000 lectures and event concepts. ZDF (German public-service television broadcaster) called him »Germany's first service comedian« and television channel SAT.1 commented: »His mission is better service!«*

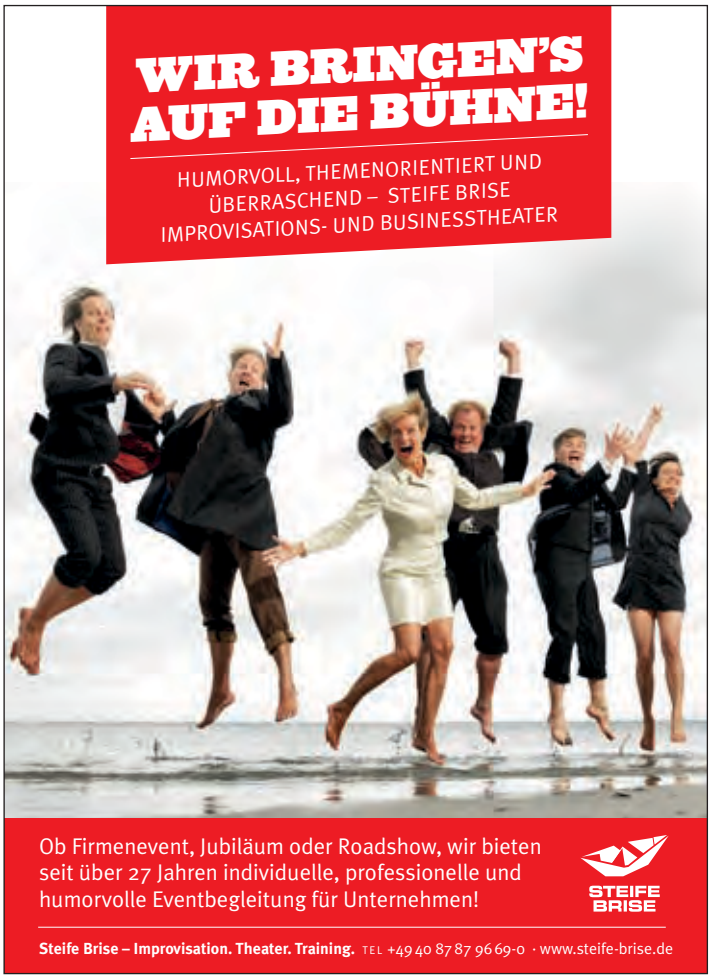


INFO

Armin Nagel, 51069 Köln

Kontaktdaten auf

www.eventbranchenverzeichnis.de







LAUT AUSGESPROCHENE WORTE SIND KRAFTVOLL. Sie können glücklich machen, Hoffnung schöpfen, zum Nachdenken anregen, zum Lachen bringen – ob mit Geschichten, philosophischem Sprachgewitter oder interaktiver Moderation. Nur wer redet, wird gehört. Das wissen die Wortakrobaten unseres Specials. Und sie wissen auch: Ihre Worte können Welten ändern – seien es kleine, persönliche oder große, gesellschaftliche.

AUF DIE WORTE, FERTIG, LOS!

DAS VORLESEZIMMER

Der Zuhörer nimmt Platz, gibt ein Stichwort vor und darf dann einem persönlich ausgewählten und rezitierten Gedicht lauschen. Dabei geht es um große Themen wie die Liebe, die Natur und darum, wie sie gemeint ist, die Welt. In ihrem Vorlesezimmer liest die Vorleserin, Claudia Schnürer, Gedichte von bekannten und unbekannten Lyrikern – eine subjektive Auswahl von allem, was berühren und beflügeln kann. Ob auf einem Festival, Straßentheater oder Leseabend – dieses besondere Vorlesezimmer ist eine Oase der Ruhe und ein kleiner poetischer Raum, der zu einer Begegnung mit und durch die Lyrik einlädt.



BUCHSTABENSPIEL UND SPRACHGEWITTER

Marcus Jeroch deutscht anders. Ob Travestie des Worts, Artistik des Klangs, Buchstabenspiel und Sprachgewitter – der Wortakrobat bietet ein Vergnügen der Querdenkerei, voller Nonsens und feinster, versteckter Philosophie. Mit mehreren Soloprogrammen und Kooperationen im Bereich Varieté und Kleinkunst hat Marcus Jeroch nicht nur eine Vielzahl renommierter Preise eingespielt, sondern auch Geist und Herzen seines Publikums erobert. Er träumt davon, weitere Bücher zu veröffentlichen, um Bauch und Gehirn zum Lachen zu bringen.

Zwischen Rockstar-Welt und Unternehmertum



»**Durch meine langjährige Erfahrung** als Sängerin konnte ich verblüffende Parallelen zwischen der schillernden Rockstar-Welt und dem Unternehmertum erkennen«, sagt Annabell Whitney, »Diese Erkenntnisse möchte ich anderen näherbringen, damit sie hochmotiviert ihre Ziele erreichen können.« Nicht nur als Sängerin fühlt sie sich auf Bühnen zu Hause, sondern auch als Speakerin. Dabei ist es ihr Ziel, ihre Zuschauer durch ihr eigenes Erfolgsgeheimnis dazu zu inspirieren, durch Kreativität und Leidenschaft neue Perspektiven zu eröffnen. Allein das bedeutet für sie schon so viel Erfüllung, dass sie von nichts anderem träumt. Außer einmal mit Bruno Mars und seiner Band zusammen abzurocken.



»NACHTGEDANKEN« – EIN LESEKONZERT

Zwei Jahrzehnte lang verkörperte die Sängerin und Schauspielerin Patricia Prawit die Rolle der Dietrich in einer glamourösen Gala-Show. Mit ihrem neuen Lesekonzert nähert sie sich dem unsterblichen Mythos Marlene Dietrich von einer anderen Seite. Mit einer unterhaltenden Mischung aus Gedichten, Anekdoten, Bildern und Musik gibt sie ihrem Publikum Einblicke in weniger bekannte Facetten der Ausnahme-Künstlerin. Sie offenbart neben der selbstbewussten Perfektionistin eine verletzliche und zuweilen unverstandene Schauspielerin, Sängerin, Liebhaberin, Stil-Ikone, Mutter und emanzipierte Frau.

HUMOR IN BEWEGUNG

Die Welt steht Kopf, die Fugen laufen aus dem Ruder. Was nun? Ruhe bewahren, Platz nehmen und neu starten, drauf los denken in alle Windrichtungen, ergebnisoffen, durch jeden Wendehammer, mit Kopf und Kragen, aber zielorientiert. Die Künstler Blömer//Tillack machen sich neue und schöne Gedanken – mit und ohne Realitätsverlust. In ihren Programmen gehen Bernd Blömer und Dirk Tillack keinem Wortgefecht aus dem Wege. Das Besondere dabei: Sie begeistern ihr Publikum mit einer Symbiose aus Kabarett, Clownerie, Akrobatik und Pantomime. Intelligenter Wortwitz, der in keine Schublade passt.



Geistige Höhenflüge und poetische Possen

Mit wollüstigem Wortwahnwitz und pointenreicher Poesie schlägt sich Herr Konrad durchs Dickicht des Schaugeschäfts. Mit selbst gehäkelten Gedichten und geschliffenem Rap-Gesang hält er den Vollkontakt zum Publikum. Hinter der Kunstfigur des 'Herr Konrad' steht Philipp Marth. Seit bald 20 Jahren führt der Kunsthandwerker des gesprochenen Wortes mit geschliffenen Texten und Schlagfertigkeit durchs Programm – neben seiner Haupttätigkeit als versierter Jongleur. Und woran das Improvisationstalent derzeit schraubt und drechselt, ist sein großer Traum: ein eigenes abendfüllendes Kabarett-Programm.





GEBALLTE FRAUENPOWER MIT STIMMGEWALT

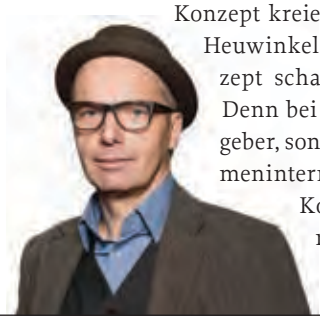
Ihr Name so mehrdeutig und anspielungsreich wie ihr Programm: »Dietrich«. Die drei Powerfrauen Sarah Kaspar, Michèle Lombardo und Lena Maier haben sich unter diesem Namen zu einem Projekt formiert – zwischen Engelszungen und Stimmgewalt, Eleganz und Frivolität, Femininität und unterkühltem Charme. In ihrem Act geht es um Assoziationen, die von Marlene Dietrich über den Männernamen bis zum Universalschlüssel reichen, mit Musik-Kompositionen und Texten aus der eigenen Feder. Ob auf Events, Galas, Firmenfeiern oder Hochzeiten – die drei jungen Künstlerinnen übertragen ihre Spielfreude und Leidenschaft schon in der ersten Sekunde auf ihre Zuschauer.

EGGSKLUSIV

Alternative Fakten sind ihr Job. Denn sie zeigt, wie Fake-News entstehen. Die Fake-News-Show »eggsklusiv – Das Schonungslose-Wahrheits-Magazin« nimmt schlechten Journalismus gnadenlos auf die Schippe. So berichten die Initiatoren beispielsweise im Rahmen einer Firmenfeier über einen Arbeitstag im Unternehmen. Und dabei wird gelogen, was das Zeug hält. Bewiesen wird diese verrückte Reportage durch Bilder, aus denen ein scheinbar zusammenhängender Bericht konstruiert wird. Dadurch wird jede Show zum Unikat. Doch keine Sorge: Die Initiatoren setzen auf Spaß mit und nicht auf Kosten der Gäste. Eine Live-Unterhaltung mit humorvollem Denkanstoß.

TALK-SHOW STATT MODERATION

Events spannend und kommunikativ zu präsentieren, ist nicht jedermanns Sache. Dazu einen Moderator einzuladen, ist schon mal eine gute Idee. Wer dann auch noch mit dem Moderator ein außergewöhnliches Präsentations-Konzept kreiert, sorgt für einen bleibenden Eindruck. Jens Heuwinkel ist bereit dazu. Mit seinem Talk-Show-Konzept schafft er auf Veranstaltungen ein Wir-Gefühl. Denn bei ihm kommen nicht nur Moderator und Gastgeber, sondern auch die Gäste zu Wort. Vor allem für firmeninterne Veranstaltungen ist dies ein nachhaltiges Konzept, bei dem sich die Mitarbeiter wahrgenommen und wertgeschätzt fühlen.



Moderation mit vielen Facetten

Als moderner Conferencier sieht er seine Aufgabe darin, den Künstlern des Abends den roten Teppich auszubreiten, die Zuschauer in die richtige Stimmung für den Moment zu bringen und charmant durch den Abend zu begleiten. Marcelini weiß, wie er sein Publikum unterhält – ob plaudernd, singend, zaubernd oder zusammen mit seinen Puppen als Bauchredner. Sein Traum ist es, noch lange in diesem Beruf arbeiten zu dürfen, darin weiter zu wachsen und viele unvergessliche Events mit seinen Auftritten bereichern zu können. »Wenn das Publikum sich voll und ganz auf mich einlässt und ich diese wunderbare Energie der Gäste spüre, ist das schon großartig«, so Marcelini.





Loudly spoken words are powerful. They can make you happy, raise hope, provoke thoughts, make you laugh – be it with tales, vocalized philosophical thunderstorms or interactive moderation.

Jeder Tag ist ein Auftritt!



Als Trainer ist er schon sehr lange aktiv, andere darin zu trainieren, wie man die Showbühne bedient. Denn Christian Lindemann ist Coach und Speaker für Performance, Mut, Selbstvertrauen und Schlagfertigkeit auf den Bühnen des Lebens. »Ich liefere Übersetzungsarbeit zwischen den Bühnen der Welt und den alltäglichen Bühnen des Lebens. Hier gibt es so viele Parallelen«, so Lindemann. Dabei ist seine Methode »Turn the B« gleichzeitig auch sein Lebensmotto: »›Turn the B‹ bedeutet: Verweile nicht im ›B‹ wie bad und jammere, dass es so ist, sondern schalte im Kopf auf ›B‹ wie Best um und suche die Chance, das Positive, die Lösung und lenke die Energie in diese Richtung.«

INFO

Annabell Whitney, 64832 Babenhausen
Blömer//Tillack, Bernd Blömer u. Dirk Tillack, 50733 Köln
Christian Lindemann, 48683 Ahaus
Frauentrio Dietrich c/o Sarah Kaspar, 81547 München
eggsklusiv – Das »Schonungslose-Wahrheits-Magazin« c/o Künstleragentur Scala, 55276 Oppenheim
Herr Konrad, Philipp Marth, 22767 Hamburg
Jens Heuwinkel, Sauresani Theater, 32760 Detmold
Marcelini, Marcus Geuß, 96450 Coburg
Marcus Jeroch, 10999 Berlin
Patricia Prawit, 86825 Bad Wörishofen
Schnurprojekte / Claudia Schnürer c/o Ute Classen Kulturmanagement, 52062 Aachen

Kontaktdaten auf
www.eventbranchenverzeichnis.de



Individuelle Streaming-Lösungen in Zeiten der Corona-Krise

VON STEPHAN MÜLLER

Bereits seit Anfang Januar liefen unsere Planungen für ein zweitägiges Event, zu dem unser Kunde jährlich nach Dänemark einlädt. Die zunehmenden Reisebeschränkungen, als Folge des sich immer stärker ausbreitenden Corona-Virus, machten den Organisatoren Anfang März einen Strich durch ihr Vorhaben – und uns gleich mit: Denn die geladenen Konferenzteilnehmer – Erziehungswissenschaftler, Forscher, Regierungsbeauftragte und Ideengeber – konnten nicht mehr an- bzw. ins Land einreisen.

Wir waren ursprünglich damit beauftragt worden, die Konferenz mit Präsenzpublikum und zahlreichen Workshops technisch zu planen und umzusetzen – jetzt galt es vor diesem Hintergrund mit einer Lösung ad hoc dafür zu sorgen, dass die Veranstaltung dennoch stattfinden und wirken konnte. Wir hatten soeben die Pressekonferenz von Mercedes Benz zum abgesagten Genfer Automobilsalon als Livestream realisiert und prüften daher umgehend, wie dies auch für diese Konferenz zu adaptieren ist.

Es gibt drei Szenarien für eine derartige digitale Umsetzung:

1. »One-to-Many«: Von einem Konferenzort bzw. »Studio« aus senden wir den Audio- und Video-Stream an viele einzelne User.
2. »Remote-Meeting«: Das bedeutet, dass wir zwei Konferenzorte mit einer Remote-Lösung miteinander »verbinden«. Dabei bieten wir – zusätzlich zum Streaming von Bild und Ton – eine bidirektionale Kommunikation der beiden Gruppen.
3. Und das dritte Szenario nennen wir »Event-to-Event«, denn hierbei schalten wir zwei parallel stattfindende Events zusammen und lassen die Gruppen interagieren – und natürlich können sich hier ebenfalls alle sehen und hören.

Im Fall unserer Konferenz in Dänemark – es ging einerseits um einige Redner und ihre Präsentationen und andererseits eine Reihe von kleinen Kreativ-Workshops am zweiten Veranstaltungstag – sollten die Inhalte an eine Vielzahl von Zuschauern an den unterschiedlichsten Orten übertragen werden, die dann aber auch interaktiv an dem Event teilnehmen konnten.

Wir richteten in den Räumen des Kunden ein temporäres Studio ein, das für die Aufzeichnung und Ausspielung des Livestreams zuständig war und nahmen es direkt in Betrieb. Die Kollegen von Neumann&Müller digital media programmierten umgehend eine interaktive Webseite im Corporate Design des Kunden, implementierten unsere Applikation »come2interact«, damit sich die Teilnehmer mit Votings und Postings aktiv in das Geschehen einbringen konnten. Und dann ging es pünktlich los. Allerdings: »Live« war dabei wörtlich zu nehmen, denn eine Generalprobe musste aus Zeitgründen ausfallen. Technisch waren wir dagegen auf der sicheren Seite, denn für einen stabilen Livestream und das reibungslose Funktionieren von Applikationen und der Webseite hatten wir ein hochperformantes und sicheres Datennetz mit eigenen Serverstrukturen aufgebaut.

Wir konnten während der Konferenz das Verhalten der Online-User direkt auswerten und die Veranstaltungsinhalte flexibel und entsprechend der Nutzung anpassen – ein echter digitaler Mehrwert. Zeitgleich mit dem Livestream haben wir zudem die Social-Media-Kanäle des Kunden mit Content versorgt. Damit wurden mehr Menschen erreicht als ursprünglich geplant.

Neumann&Müller Veranstaltungstechnik *inside of only six days realized a digital live experience in lieu of an initially planned on-site event. The happenings on the stage were transmitted via livestream from an impromptu studio, and the audience was interactively included in the program with website and digital applications.*

INFO

Neumann&Müller GmbH & Co. KG, 51063 Köln

Kontaktdaten auf **www.eventbranchenverzeichnis.de**

Fotos: N&M

LICHT-JONGLAGE / WIRTSCHAFTS-COMEDY / IMPULSVORTRÄGE



CHRISTOPH RUMMEL – JONGLIEREN ALS IMPULS UND SHOW

In Show, Vortrag und Workshop bringt Christoph Rummel die Kunst der Jonglage auf die Bühne und das Jonglieren als Metapher in den Kopf und Körper der Gäste. Erlebnis und Inspiration für trockene Tagungen oder tolle Events. Highlights sind Leucht-/Logo-Jonglage und Videokunst!

Christoph Rummel
Tel: +49 (0)221 – 170 45 17
Mobil: +49 (0)174 – 624 34 70
www.eventjonglage.com
www.christoph-rummel.de

WALK-ACT / FIGURENTHEATER / STRASSENTHEATER



KAMELITA, DAS KAMEL – EIN KAMEL ZUM VERLIEBEN!

Kamelita, die flauschige junge Kameldame von beachtlicher Statur, geführt von ihrer charmanten Kameltreiberin, erobert mit ihrer verschmust gemütlichen Art und ihren kreativ-originellen Comedy- und Tanzeinlagen die Herzen jedes Zuschauers. Möglich in Sommer-, Winter-, Weihnachts- und bayerischer Version.

RicoArt-Entertainment
Mobil: +49 (0)179 – 837 46 79
info@ricoart.de
www.ricoart.de

PYROTECHNIKER / SPIELERIST / SHOW-KOORDINATOR



FEUER, LICHT UND PYROTECHNIK

Der Artist Christian Ziegler verbindet den Tanz mit dem Feuer mit den Effekten der Pyrotechnik. Er erzeugt eindrückliche und fulminante Bilder. Sein Tanz mit dem Feuer fasziniert die Zuschauer durch effektvolle Inszenierungen und charismatische Performances. Die Kombination der Feuershow mit Pyrotechnik und mit Feuerschriften ermöglicht einzigartige und persönliche Showspektakel.

Christian Ziegler
Mobil: +41 78 – 888 18 53
info@feuershow.ch
www.feuershow.ch

GALA / VARIETÉ / KABARETT



MARCUS JEROCH – MODERATOR, JONGLEUR UND WORTAKROBAT

Marcus Jeroch deutscht anders! Er brilliert als Moderator und Wortartist, unterhält und begeistert mit seinen waghalsigen, eigenwilligen Jonglagen und dem reichhaltigen Repertoire an geistreichen Textdarbietungen voller Humor und Tiefsinn. »Hier lacht der Bauch und das Gehirn« Berliner Zeitung

Marcus Jeroch
Mobil: +49 (0)177 – 693 28 46
buero@marcusjeroch.de
www.marcusjeroch.de

UNTERHALTSAME GESANGSSHOW MIT KOSTÜMWECHSEL



SUSAN KENT – STAR-PARODIESHOW »DIVAS LIVE«

Susan Kent präsentiert sich in den Rollen von bis zu 25 Stars! Von Nena, Helene Fischer, Andrea Berg, Nina Hagen, Cher, Celine Dion, Whitney Houston, Lena, Tina Turner, Amy Winehouse, Madonna, Lady Gaga, bis Shirley Bassey oder Montserrat Cabbalé u. v. m. Eine einmalige und humorvolle Kostümshow, absolut live gesungen, ganz nah am Original, abwechslungsreich und mit großem Unterhaltungswert!

SK-Entertainment
Mobil: +49 (0)171 – 695 34 16
info@susan-kent.de
www.susan-kent.de
www.parodieshow.de

MEDIEN-KOFFER / VIDEO-LIGHTPAINTING / LED- & LOGO-JONGLAGE



TILL PÖHLMANN – MULTIMEDIA- & LICHT-ARTIST MIT VIELEN FACETTEN

Kreative Einbindung von eventspezifischen Inhalten in custom-made Show-Acts für z. B. Produktpräsentationen, Jubiläen, Awards, Ehrungen, o. ä. Till Pöhlmann bietet mit 20-jähriger Erfahrung artistische Live-Lightpainting-Shows mit Medien-Koffer und Hightech-LED-, Logo- & Text-Jonglage.

Till Pöhlmann
Mobil: +49 (0)177 – 392 90 37
mail@jongleur-till.de
www.jongleur-till.de

UNTERHALTUNGS-SHOWS / WEIHNACHTSFEIER



FUNKY WEIHNACHTEN MIT ARTISTIK, COMEDY & HIP HOP

Die international renommierte Performancegruppe The Funky Monkeys präsentieren einen Mix aus Zirkus und urbanem Tanz. In Monte Carlo wurden sie mehrfach ausgezeichnet und im TV (RTL, ZDF) haben sie ein Millionenpublikum begeistern können. Ihre Weihnachtsshow ist das Highlight jeder Weihnachtsfeier.

The Funky Monkeys
Mobil: +49 (0)157 – 76 08 52 81
hi@funky-monkeys.de
www.funky-monkeys.de

WALK-ACT / STELZEN / MUSIK / THEATER / ORAKEL



MLLE PRRRR'S MOBILE ACTS

Sind Sie bereit für die Wahrheit? Mlle Prrrr's »Orakel to go!« – ein mobiler Act der mystisch-clownesken Art. Mit verrückten Utensilien zieht die Orakel-Meisterin durch die Menge. Sie haben eine Frage? Sie bekommen garantiert eine überraschende Antwort – die Dame beherrscht DIE Techniken der Orakelei. Lebendiger Spaß!

Mlle Prrrr
Anita Fricker
Mobil: +49 (0)176 – 23 17 58 06
mlle@prrrr.de
www.prrrr.de

ENTERTAINMENT | JONGLAGE | PUBLIKUMSINTERAKTION



JOVO STRASSENSHOW »LÄUFT«

Mit seinem Programm »Läuft« präsentiert Jovo einen spontanen, frischen Mix aus Artistik und Comedy. Jonglage, Zaubertrickparodien, Publikumsinteraktionen – Abwechslung ist garantiert und jede Show ein authentisches Unikat. Mit seinem Witz, Charme und eloquentem Bekennen zur Nichtperfektion schafft es Jovo, dass alle mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause gehen.

Jovo Arts
Mobil: +49 (0)157 – 71 53 07 55
mail@jovo-arts.de
www.jovo-arts.de

DAMENBAND / MUSIK-ENTERTAINMENT



MANON & CO – MUSIKALISCHES ENTERTAINMENT »DELUXE«

Jimy Hendrix, Michael Jackson und ABBA: Allein an der Musikauswahl merkt man schon, dass es sich bei der Damenband Manon & Co. nicht um ein gewöhnliches Streichquartett handelt. Humorvolle Moderation führt durchs Programm und gelegentlich wird auch das Publikum mit einbezogen. Dabei agieren die charmanten Musikerinnen stets spontan auf der Bühne, und mit ihren Ad-hoc-Choreografien verblüffen sie bisweilen sogar sich selbst...

Damenband Manon & Co
Tel.: +49 (0)7195 – 29 61
info@manonmusic.de
www.manonmusic.de

SHOWS / TEAMWORKSHOPS / AKTIVE TAGUNGSPAUSE / KEYNOTES



DRUM CONVERSATION® INTERAKTIVE MUSIK- UND DRUM-EVENTS

Drum Conversation ist der erste und führende Anbieter für interaktive Musik- und Drum-Events in Deutschland. Die beiden Gründer, Uwe Lennard Grohn aus Deutschland und Ismael Seck aus dem Senegal, bringen mit ihrem Team nicht nur positive Energie in Ihre Tagung, Gala oder Weihnachtsfeier, sondern verbinden Ihre Botschaften mit Emotionen und machen sie dadurch unvergesslich.

DRUM CONVERSATION®
60437 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)6101 – 55 82 60
info@drum-conversation.de
www.drum-conversation.de

STAGE-ACTS / ROLL-ACTS / WALK-ACTS



PIANO BIS FORTE ENTERTAINMENT – FRANK HOFFMANN

Frank Hoffmann von PIANO BIS FORTE ENTERTAINMENT bietet vielseitige Show-Acts mit Charme, Esprit und viel Humor. Ob maßgeschneiderte Messeauftritte und Produktpräsentationen, die humorvolle Gestaltung Ihrer Firmenfeier oder stimmungsvolle Gala-Events und Gartenschauen – überraschen Sie Ihre Gäste mit kreativen ROLL-ACTs wie z. B. »Gustav der schnelle Gärtner«.

PIANO BIS FORTE ENTERTAINMENT
Frank Hoffmann
Tel.: +49 (0)2324 - 202 960
Mobil: +49 (0)178 - 202 96 06
office@pbfe.de
www.pbfe.de

LICHTKÜNSTLER / LICHT- & LED-SHOWS / SCHWARZLICHTTHEATER



SCHWARZLICHTTHEATER – LICHT AUS, BITTE!

Mit »LICHT AUS, bitte!« bewundern Sie Show-Acts mit fantasievollen Motiven. Sie vereinen Theater- und Zirkuskunst mittels Lichtillusion sowie ausdrucksvoller Musik. Eine schöne vergessene, bereits über 1.000 Jahre alte Kunst wird auf eine ganz neue Art durch das Schwarzlichttheater wunderbar wiedererlebt.

Maksym und Oksana Borodin
Mobil: +49 (0)157 – 81 74 54 21
lightoff.de@gmail.com
www.lightoff.de

IMPROVISATIONSTHEATER



EMSCHERBLUT – DAS IMPROTHEATER

Emscherblut – Das Improtheater bietet maßgeschneidertes Businesstheater für Ihre Firma. Ob themenorientierte Bühnenshow, Begleitung und Reflexion einer Tagung oder Trainings für Ihre Mitarbeiter: Wir stellen für Sie ein passendes Programm für Ihren Anlass zusammen.

Gert Rudolph
Tel.: +49 (0)208 – 301 66 66
info@emscherblut.de
www.emscherblut.de

LUFTARTISTISCHES THEATER ÜBER GROSSE FRAUEN



JANA KORB – AERIAL THEATER

In ihrer künstlerischen Recherche sucht Jana Korb besondere, vergessene Frauen – deren Geschichten sie luftartistisch darstellt: Im »Vintage! Women! Variete!« begibt sie sich auf eine Zeitreise zu den ersten großen Zirkusartistinnen. Mit »Frau Vladusch« erzählt sie das Leben einer ganz »normalen« Frau. In »zirka trollop« verwandelt sie sich in Kafkas Figuren.

Jana Korb / korb + stiefel
Mobil: +49 (0)157 – 85 95 56 61
produktion@janakorb.de
www.luftartistin.de
www.vintage-women-variete.de



LUFTARTISTIK AN STRAPATEN

JOHANN PRINZ – LUFTARTIST & SPRUNGBRETT-PREISTRÄGER 2019

Er vereint mentale Gelassenheit und körperliche Kraft zu einer artistischen Höchstleistung an den Strapaten. Dass Johann Prinz für die Luftartistik brennt, ist schon in der ersten Sekunde seiner Performance spürbar. 2019 absolvierte er seine Ausbildung an der Staatlichen Artistenschule Berlin und wurde zum Sprungbrett-Preisträger gekürt.

Johann Prinz
Mobil: +49 (0)170 – 994 29 37
info@luftprinz.de
www.luftprinz.de



DAS ARTISTISCHE MUSIKTHEATERSTÜCK VON FELICE & CORTES YOUNG

LITTLE GIFTSHOP

Im Little Giftshop, der Traumwelt um einen geheimnisvollen Laden, gibt es viel zu entdecken: Einen einzigartigen Mix aus Musik, Theater und neuem Circus, professionelle Artistik, Zaubertricks, Gesang und selbst produzierte Stop-Motion-Filme. Ein Gesamtkunstwerk, das eine wunderbare Geschichte erzählt!

Felice & Cortes Young
Mobil: +49 (0)178 – 554 55 72
info@felice-cortes.com
www.felice-cortes.com



LASER-SHOW / LED-LEUCHT-JONGLAGE

DIE LASER-PERFORMANCE: NEU – EINZIGARTIG – UNVERGESSLICH!

Nils Müller begeistert weltweit mit seiner Mischung aus Laser-Show und LED-Leucht-Jonglage. Perfekt für Firmenfeiern und Galas wird die Performance individuell auf jedes Event zugeschnitten: Logos, Bilder, Texte und Musik lassen sich niveauvoll integrieren. Premiere feierte sie in Roncalli's Apollo Varieté und lädt seither zum Staunen und Genießen ein. Ein unvergessliches Erlebnis ist garantiert.

Nils Müller
Jongleur & Entertainer
Mobil: +49 (0)173 – 701 34 37
info@jongleur-entertainer.com
www.jongleur-entertainer.com



INTERAKTIVER WALK-ACT

THEATER R.A.B. MASK ACTIONS – DIE PUTZRABEN

Mit drehenden Kehrbesen, quiekenden Putzlappen und frechen Greifzangen bewaffnet, sorgen zwei »Straßenkehrer« für Sauberkeit. Sie begegnen Allem mit einer vogelhaften Neugier. Ihre einfältige Borniertheit sorgt für heitere Begegnungen. Diese zwei Federviecher fegen gute Laune in die Umgebung.

Theater R.A.B.
Random Acts of Beauty
Tel.: +49 (0)761 – 202 12 03
Mobil: +49 (0)179 – 458 32 39
info@theater-rab.de
www.theater-rab.de



STRASSENTHEATER / WALK-ACT / STELZENKUNST

ZEBRA STELZENTHEATER – IM STAND-BY MODUS

Es ist Frühling, wir Straßenkünstler sitzen ratlos in den Startlöchern. Plötzlich geht es ums Überleben: für uns Künstler, für die kulturelle Vielfalt, für unsere ganze Gesellschaft. Lasst uns jetzt ruhig bleiben, unsere Kraft, Kreativität und Fantasie bewahren. Wir werden wieder gebraucht werden! Danke, memo-media, für Unterstützung und Solidarität!

ZEBRA Stelzentheater
Mobil: +49 (0)172 – 890 51 92
info@zebra-stelzen.de
www.zebra-stelzen.de



WIR TUN ALLES DAFÜR,

Foto: dsa Musikproduktion GmbH

... dass es im Juni normal weitergeht. Guildo Horn, der Meister höchstpersönlich gibt uns als Gastautor die Ehre und einen Einblick in das unendliche Schlageruniversum. Mit ihm zusammen reist die gesamte showcases in den Schlagerhimmel. Mister Piano lässt Euch an seiner Welt mit den schwarzweißen Tasten teilhaben und gibt praktische Einblicke. Im Technical Rider stellen wir eine verblüffende Soundsoftware vor, die auf Künstlicher Intelligenz basiert. Mit Johann Prinz präsentieren wir einen Sprungbrett-Preisträger, an dem wir uns alle lange nicht sattsehen werden können.

We're doing everything *to carry on business as usual in June. Guildo Horn, once upon a time German singer at the European Song Contest, will give us an insight into the world of Schlagermusik – a very special type of German pop music. The entire showcases will join him on a trip to Schlager Heaven. Mister Piano will let you share in his sphere of ebony-and-ivory keys and delivers practical insight. In our Technical Rider, we will present to you an astonishing sound software based on Artificial Intelligence. Johann Prinz is a Sprungbrett award winner who will be with us for a long time.*

IMPRESSUM

showcases – das memo-media-Magazin
für die Event- und Unternehmenskommunikation
memo-media Verlags-GmbH, Rölefeld 31, 51545 Waldbröl
Tel.: +49 (0)2296 – 900 946, Fax: +49 (0)2296 – 900 947
info@memo-media.de, www.memo-media.de
www.showcases.de; ISSN 1866-5527

Herausgeber: Kerstin Meisner, memo-media Verlags-GmbH
Chefredaktion: Kerstin Meisner, Andreas Schäfer (V. i. S. d. P.)
Gestaltung: cream. büro für gestaltung
Autoren: Cristián Gálvez, Katja Kaul, Tabea Lettau, Kerstin Meisner, Stephan Müller, Armin Nagel, Susanne Plassmann, Andreas Schäfer, Walter Wehrhan
Englische Übersetzung: Christopher Ross
Anzeigenleitung: Jens Kahnert
Anzeigenverkauf: Robin Henze, Jens Kahnert, Ellen Kamrad, Robin Lamers, Matthias Mackenbach
Titelbild: Frauentrio »Dietrich«, www.die-trich.de
Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr
Einzelpreis: 6,50 Euro zzgl. Porto

Namentlich oder mit Initialen gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Dieses Magazin und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urhebergesetzes bedarf der Zustimmung des Verlags. Dies gilt auch für die Vervielfältigung per Kopie, die Aufnahme in elektronische Datenbanken und für die Vervielfältigung auf CD-ROM. Bei unverlangt eingeschickten Manuskripten, Briefen etc. behält sich der Verlag das Recht zur ganzen oder teilweisen Veröffentlichung vor. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Diese Rechteübertragung bezieht sich insbesondere auf das Recht des Verlags, das Werk zu gewerblichen Zwecken per Kopie (Mikrofilm, Fotokopie, CD-ROM oder andere Verfahren) zu vervielfältigen und/oder in elektronische oder andere Datenbanken zu übernehmen. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte.



RIEDEL

INTELLIGENTE NETZWERKE FÜR JEDES FORMAT



MEDIORNET
Real-Time Media Network

ARTIST
Digital Matrix Intercom

BOLERO
Wireless Intercom

www.riedel.net

33. Internationale Kulturbörse Freiburg

17. – 20. Jan 2021

www.kulturboerse.de



men in back Foto © Ellen Schmauss



Cie Circoncentrique Foto © Ellen Schmauss



Jelena Popržan Foto © Sasha Oska

Internationale Fachmesse mit rund 400 Ausstellern. 200 Live-Auftritte, Seminare, Ausstellungen, Specials.

Bewerbung Live-Auftritt

Musik & Darstellende Kunst
bis 30. Juni 2020

Straßentheater
bis 15. September 2020

Fachmesse für Bühnenproduktionen, Musik und Events